|  |
| --- |
| Fragebogen zum Nachweis der technischen oder wirtschaftlichen Unentbehrlichkeit von Nacht- und/oder Sonntagsarbeit (Art. 28 ArGV 1) |

Gemäss dem Arbeitsgesetz (ArG) muss der Betrieb einen Nachweis der Unentbehrlichkeit erbringen. Anhand dieses Fragebogens begründet der Betrieb seinen Bedarf, seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Nacht und/oder am Sonntag zu beschäftigen. Die Wegleitung zum [Art. 28 ArGV 1](https://www.seco.admin.ch/dam/seco/de/dokumente/Arbeit/Arbeitsbedingungen/Arbeitsgesetz%20und%20Verordnungen/Wegleitungen/Wegleitungen%201/ArGV1_art28.pdf.download.pdf/ArGV1_art28_de.pdf) beschreibt, was beim Ausfüllen des Fragebogens beachtet werden muss. Wir empfehlen dieses Dokument vor dem Ausfüllen dieses Fragebogens durchzulesen.

**Beschreiben Sie die Tätigkeit Ihres Betriebs und geben Sie an, warum die Arbeit in der Nacht und/oder am Sonntag erledigt werden muss, warum es nicht möglich ist, diese Arbeiten von Montag bis Samstag zwischen 6 Uhr und 23 Uhr zu erledigen und was die Folgen für Sie und/oder Ihre Kundschaft wären, wenn die Bewilligung nicht erteilt wird.**

Bitte beachten Sie, dass ein Erwerbsausfall/Umsatzzahlen, dringende Fristen oder eine Abhebung von der Konkurrenz nicht als Argumente gemäss den Kriterien von Artikel 28 ArGV 1 gelten.

**Betrieb:** Firmenname

Betriebsnummer (BUR)

**Auskunftsperson/en:** Name */*

Funktion */*

Telefon */*

E-Mail */*

**Betriebsteil/e** (vom Gesuch betroffen):

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Betroffene Personen** | Männer | Frauen |
| Total betroffene Personen im Betriebsteil: |  |  |
| Anzahl Personen pro Schicht oder im gleichzeitigen Einsatz: |  |  |

Nacht-/Sonntagsarbeit ist für Jugendliche (unter 18 Jahren) nicht gestattet.

*Ort und Datum Stempel und Unterschrift*

|  |  |
| --- | --- |
| 0.1 | Produkt/e, Zwischenprodukt/e, Produktionsprozess/e, Arbeitsablauf/-abläufe |

Welches Produkt wird im auf Seite 1 genannten Betriebsteil hergestellt bzw. welche Materialien werden verarbeitet oder behandelt?

*Beschreibung des Produktionsprozesses bzw. der Arbeitsabläufe:*

|  |  |
| --- | --- |
| 0.2 | Welche Auswirkungen hätte das Verbot der Nacht-/Sonntagsarbeit auf den Betrieb und/oder die Kundschaft? |

|  |  |
| --- | --- |
| **1.** | TECHNISCHE UNENTBEHRLICHKEIT 🡪 [siehe Wegleitung Art. 28 ArGV 1](https://www.seco.admin.ch/dam/seco/de/dokumente/Arbeit/Arbeitsbedingungen/Arbeitsgesetz%20und%20Verordnungen/Wegleitungen/Wegleitungen%201/ArGV1_art28.pdf.download.pdf/ArGV1_art28_de.pdf) |

Wird um die Bewilligung nachgesucht, weil der Fertigungsprozess länger dauert als von 6 bis 23 Uhr und/oder weil er zwischen 23 und 6 Uhr nicht unterbrochen werden kann?

Ja (bitte Punkt 1.1 und 1.2 ausfüllen)

Nein (weiter zu 2. WIRTSCHAFTLICHE UNENTBEHRLICHKEIT)

|  |  |
| --- | --- |
| 1.1 | Dauer und zeitliche Lage des Prozesses (das zu produzierende Gesamtvolumen begründet nicht zwangsläufig eine technische Unentbehrlichkeit, z.B.: Die mechanische Verarbeitung eines Stücks dauert 30 Min. Die für den Fabrikationsprozess benötigte Zeit von 30 Min. kann nicht mit der Gesamtzahl herzustellender Stücke multipliziert werden (0.5h x 40 Teile, d.h. insgesamt 20 Stunden). |

*Bitte beschreiben Sie uns detailliert die Dauer und zeitliche Lage des Fertigungsprozesses und begründen Sie uns weshalb es nicht möglich ist den Prozess zu unterbrechen:*

|  |  |
| --- | --- |
| 1.2 | Begründung der technischen Unentbehrlichkeit |

1. Gefährdung der Arbeitnehmer/innen
2. Gefährdung der Produktion
3. Verderb des Produkts
4. Qualitätsminderung des Produkts oder des Zwischenproduktes
5. Gefährdung der Betriebseinrichtungen
6. Gefährdung der Umgebung und/oder der Umwelt

|  |  |
| --- | --- |
| **2.** | WIRTSCHAFTLICHE UNENTBEHRLICHKEIT 🡪 [siehe Wegleitung Art. 28 ArGV 1](https://www.seco.admin.ch/dam/seco/de/dokumente/Arbeit/Arbeitsbedingungen/Arbeitsgesetz%20und%20Verordnungen/Wegleitungen/Wegleitungen%201/ArGV1_art28.pdf.download.pdf/ArGV1_art28_de.pdf) |

|  |  |
| --- | --- |
| 2.1 | INVESTITIONEN |

Wird um die Bewilligung nachgesucht, weil die Investitionen so hoch und/oder in derart kurzer Zeit abzuschreiben sind, dass sie mehrschichtig genutzt werden müssen?

Ja (bitte Punkt 2.1.1 und 2.1.2 ausfüllen)

Nein

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| 2.1.1 | VERZEICHNIS DER PRODUKTIONS- UND WEITERVERARBEITUNGSANLAGEN | | | |
| Investitionseinheiten, der von der  Nacht-/Sonntagsarbeit betroffenen  Produktionsmaschinen und -anlagen | | Anzahl  Einheiten | Wiederbeschaffungswert pro  Einheit in Tsd. Fr. | Wiederbeschaffungswert Total  in Tsd. Fr. | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
| **Von der Nacht-/Sonntagsarbeit betroffene Weiterverarbeitungsanlagen:** Nicht produktive Anlagen, die aber direkt mit der oben erwähnten Produktionsinfrastruktur zusammenhängen und unabdingbar sind. Zum Beispiel Reinraum, besondere Klimatisierung, Dampferzeugung, Reinigung/Abwasserbehandlung usw. Immobilienkosten, Energiekosten etc. sind **nicht** aufzuführen. | | | | | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
|  | |  |  |  | |
| Summe produktionsspezifischer Investitionen | | | |  | |
| 2.1.2 | DURCHSCHNITTLICHE INVESTITIONEN PRO ARBEITSPLATZ | | | |

Summe produktionsspezifischer Investitionen (siehe Seite 4) Σ Mio. Fr.

Geteilt durch die Anzahl Arbeitnehmende im gleichzeitigen   
Einsatz in der Nacht und/oder am Sonntag :

Ergibt die durchschnittliche Investition pro Arbeitsplatz = Mio. Fr.

=================

|  |  |
| --- | --- |
| 2.2 | ANDERE BEGRÜNDUNGEN 🡪 [siehe Wegleitung Art. 28 ArGV 1](https://www.seco.admin.ch/dam/seco/de/dokumente/Arbeit/Arbeitsbedingungen/Arbeitsgesetz%20und%20Verordnungen/Wegleitungen/Wegleitungen%201/ArGV1_art28.pdf.download.pdf/ArGV1_art28_de.pdf) |

|  |  |
| --- | --- |
| 2.2.1 | AUSLANDKONKURRENZ |

Wird um die Bewilligung nachgesucht, weil Konkurrenten im Ausland in vergleichbaren Ländern und Arbeitssystemen vergleichbare Produkte billiger anbieten?

Ja

Nein

*Bitte begründen Sie uns dies schriftlich in Anlehnung an* [*Art. 28 ArGV 1*](https://www.seco.admin.ch/dam/seco/de/dokumente/Arbeit/Arbeitsbedingungen/Arbeitsgesetz%20und%20Verordnungen/Wegleitungen/Wegleitungen%201/ArGV1_art28.pdf.download.pdf/ArGV1_art28_de.pdf) *auf einem separaten Dokument oder nutzen Sie das Formular, welches Sie* [*hier*](https://www.seco.admin.ch/dam/seco/de/dokumente/Arbeit/Arbeitsbedingungen/Arbeitszeitbewilligungen/AZ-Bewilligungen-Papierform/azbewilligungen_begruendung_ausland.docx.download.docx/Begruendungsdokument_Auslandkonkurrenz.docx) *finden.*

|  |  |
| --- | --- |
| 2.2.2 | HOHE UNTERBRUCHSKOSTEN |

Wird um die Bewilligung nachgesucht, weil ein Unterbruch im Produktionsprozess hohe Kosten verursacht und damit das Produkt unverhältnismässig verteuert?

Ja

Nein

*Bitte begründen Sie uns dies schriftlich in Anlehnung an* [*Art. 28 ArGV 1*](https://www.seco.admin.ch/dam/seco/de/dokumente/Arbeit/Arbeitsbedingungen/Arbeitsgesetz%20und%20Verordnungen/Wegleitungen/Wegleitungen%201/ArGV1_art28.pdf.download.pdf/ArGV1_art28_de.pdf) *auf einem separaten Dokument oder nutzen Sie das Formular, welches Sie* [*hier*](https://www.seco.admin.ch/dam/seco/de/dokumente/Arbeit/Arbeitsbedingungen/Arbeitszeitbewilligungen/AZ-Bewilligungen-Papierform/dokument_hohe_unterbruchskosten.docx.download.docx/dok_begruendung_hohe_unterbruchskosten.docx) *finden.*